

Diskursforschung in den Internationalen Beziehungen

Bearbeitet von
Dr. Eva Herschinger, Dr. Judith Renner

1. Auflage 2014. Buch. 400 S. Kartoniert
ISBN 978 3 8487 0328 9
Gewicht: 587 g

Weitere Fachgebiete > Medien, Kommunikation, Politik > Politikwissenschaft
Allgemein > Politische Methodenlehre

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Eva Herschinger | Judith Renner [Hrsg.]

Diskursforschung in den Internationalen Beziehungen



Nomos

Die Schriftenreihe bietet ein Forum für vielversprechende NachwuchswissenschaftlerInnen, die mit innovativen Methoden und Konzepten neue Forschungsansätze in den Sozialwissenschaften verfolgen und etablieren möchten. Ziel der Reihe ist es insbesondere, Best-Practice Beispiele für die Anwendung neuer Theorien, Methoden und Konzepte aufzuzeigen. Dabei dienen die Bände auch denjenigen Wissenschaftlern als Nachschlagewerke, die sich mit innovativen Forschungsdesigns beschäftigen oder selbst neue Forschungswege beschreiten möchten.

Publikationen der Schriftenreihe richten sich explizit an Vertreter aller Sozialwissenschaften und erscheinen in englischer, deutscher oder französischer Sprache.

Innovative Forschung – Theorien, Methoden, Konzepte

Band 1

Eva Herschinger | Judith Renner [Hrsg.]

Diskursforschung in den Internationalen Beziehungen



Nomos

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-0328-9

1. Auflage 2014

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2014. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhalt

Einleitung: Diskursforschung in den Internationalen Beziehungen <i>Eva Herschinger/Judith Renner</i>	9
1. Internationale Sicherheitsprobleme – Die Konstruktion des Extremen	37
Poststrukturalistische Diskurstheorie und Außenpolitikanalyse. Wie lässt sich Deutschlands wankelmütige Außenpolitik zwischen Afghanistan und Irak verstehen? <i>Martin Nonhoff/Frank A. Stengel</i>	39
Globale Feinde. Hegemoniale Identitäten im internationalen Terrorismus- und Drogendiskurs <i>Eva Herschinger</i>	75
2. Diskursive Perspektiven auf internationale Institutionen – Umstrittenheit und Wandel	107
Der Diskurs einer ASEAN-Sicherheitsgemeinschaft und die Politik institutionellen Wandels <i>Katja Freistein</i>	109
Diskursive Konstruktionen Europas und der Türkei beobachten <i>Jochen Walter</i>	142
„Europa begehre!“ Diskursive Dimensionen einer politischen Gemeinschaft <i>Cornelia Bruell</i>	174

Inhalt

3. Entwicklung, Umwelt, Technologie – diskursiv gelesen	213
Wissen und Macht in der Entwicklungspolitik: Ein diskursanalytisches Modell	215
<i>Aram Ziai</i>	
Das ökologische Paradox: Eine narrative Diskursanalyse hegemonialer Klimadiskurse	240
<i>Chris Methmann</i>	
Leere Signifikanten, hegemoniale Projekte und internationale Innovations- und Nanotechnologiepolitik	270
<i>Joscha Wullweber</i>	
4. Globale Ordnungen – Herausbildung und (politische) Implikationen	307
Versöhnung als hegemoniales Projekt in Südafrika	309
<i>Judith Renner</i>	
Völkerrechtspositionen: Die diskursiven Produktionsbedingungen demokratischer Außenpolitik	345
<i>Philip Liste</i>	
Bedeutungen und Grenzen: Anmerkungen zur Diskursforschung in den deutschsprachigen Internationalen Beziehungen	381
<i>Thomas Diez</i>	
AutorInnenangaben	399